

[54083] Bitte um Rücksendung von:
Europ. Wanderbilder. Nr. 123/124. Die
Höllenthalbahn.

Zürich. Orell Füßli & Co., Verlag.

Bitte um Rücksendung.

[54084] Mit erster Gelegenheit erbitten wir uns
auf Buchhändlerweg alle remissionsberech-
tigten Exemplare von:

Roscher, Grundlagen der Nationalöconomie.
18. Aufl. gr. 8^o. 1886. 8 M 25 S netto.
zurück. Nach dem 1. Dezember d. J. be-
dauern wir Exemplare nicht mehr zurück-
nehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 15. Oktober 1887.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[54085] **Umgehend zurückerbeten:**

Vogt, Europäische Heere der Gegenwart.
Heft 3/4. Die Wehrkraft d. österreichisch-
ungarischen Kaiserstaates.

Heft 5—7. Der russische Koloß.

Rathenow.

Max Babenzien.

Wiederholt zurück.

[54086]

Export-Journal Nr. 1 u. 2.

Da die beiden ersten Nummern voll-
ständig vergriffen sind, so werde ich für
umgehende Rücksendung verbunden sein.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

G. Hedeler.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[54087] Mit 1. November ist eine Gehilfen-
stelle in meinem Geschäft zu besetzen. Flotte,
schöne Handschrift, sorgfältiges Arbeiten Be-
dingung. Offerten erbitte ich mir womöglich
mit Photographie belegt direkt. Nur solche
Herren, die die Verlagsbuchführung und die
damit verbundenen Arbeiten selbständig besorgen
können, wollen sich melden.

Reutitschein.

Rainer Hosh.

[54088] Routinierte, leistungsfähige Arbeits-
kraft, christl. Konfession, mit flotter gefälliger
Handschrift für ein Leipziger Antiquariat
wissenschaftlicher Richtung für 1. Januar
1888 gesucht. Offerten unter Z. 6607. an
Rudolf Rosse in Leipzig erbeten.

[54089] Wegen plötzlicher Erkrankung des
von mir engagiert gewesenen ersten Sorti-
mentsgehilfen ist dessen Stelle in meinem
Geschäft neuerdings erledigt. Ich wünsche
dieselbe mit einer gut empfohlenen, ge-
diegenen Kraft sofort zu besetzen und bitte
um gef. Anerbieten nebst Zeugnisabschriften.
— Süddeutsche oder solche, welche die
südd. Verhältnisse kennen und umfassende
Kenntnisse in der kath. Litteratur besitzen,
erhalten den Vorzug.

Rogensburg, Mitte Oktober 1887.

Alfred Coppenrath.

[54090] Per 1. Januar 1888 ist bei uns die
Gehilfenstelle zu besetzen. Nur solide, fleißige
junge Leute mit guten Zeugnissen und schöner
Handschrift wollen sich melden. Buchführung
unbedingt erforderlich.

Ratibor.

F. Schmeer & Söhne.

[54091] Infolge Erkrankung ist die erste Ge-
hilfenstelle in meinem Geschäft sofort zu be-
setzen. Herren, welche sich über ihre Tüchtigkeit
ausweisen können, der engl. Umgangssprache
mächtig sind und in der Kunstbranche Erfahrung
besitzen, wollen sich unter Einsendung der nöt.
Unterlagen gef. direkt melden an

W. B. Hollmann in Bremen.

[54092] Suche zu sofort einen jüngeren Ge-
hilfen, der eben erst die Lehre verlassen haben
kann, unter Angabe der Gehaltsansprüche. Be-
sondere Empfehlung gewünscht.

Lübeck, Oktober 1887.

R. Lübke

i/za.: Dittmer'sche Buchhandlg.

[54093] Eine kleine Berliner Buchhandlung
sucht zu sofortigem Eintritt einen jüngeren,
möglichst mit den Berliner Verhältnissen ver-
trauten Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen
haben kann. Notwendig: rasches und sicheres
Arbeiten, erwünscht: Kenntnis des Journal-
zirkelwesens. Gehalt 900 M. Angebote unter
G. C. 87. postlagernd Berlin, Postamt Königs-
graben erbeten.

[54094] Suche einen katholischen Gehilfen von
einiger Erfahrung, gefälligem und ehrenhaftem
Charakter, gewandten Verkäufer für Ende
November. Die Stellung ist dauernd.
Den gef. Offerten bitte ganz kurzen Lebens-
abriß und Zeugnisabschriften beizufügen.

Danzig.

Dr. B. Lehmann'sche Buchhdlg.

[54095] Ein Lehrling mit guter Schul-
bildung kann sofort eintreten. Bedingungen
sehr günstig.

Czarnikau.

J. Deuss.

Gesuchte Stellen.

[54096] Für einen befreundeten Kollegen, der
mit allen Buchhändlerarbeiten (Verlag, Sorti-
ment u. Inseratenwesen) sowie mit dem Buch-
druckerwesen u. verwandten Zweigen voll-
ständig vertraut ist, suchen wir sofort oder
später passende Stelle. Suchender ist seit sechs
Jahren Besitzer einer Sortiments- u. Verlags-
buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, muß
jedoch Verhältnisse halber seine Selbständigkeit
aufgeben. Kollegen, denen es an einer umsich-
tigen, zuverlässigen und selbständig arbeitenden
Kraft gelegen ist, die allen Anforderungen zu-
genügen vermag, empfehlen wir betr. Herrn
angelegentlichst und sind zu jeder Auskunft gern
bereit. Ansprüche bescheiden.

Leipzig, den 20. Oktober 1887.

Reichenbach'sche Buchhandlung.

[54097] Ein Buchhändler, Mitte der dreißig,
unverheiratet, der das Gymnasium bis zur
Prima besuchte u. 14 Jahre lang in mehreren
großen Leipziger u. Berliner Verlagsfirmen thätig
war, sucht, gestützt auf feinste Referenzen und
gediegene vielseitige Kenntnisse, zum 1. Januar
f. J. einen selbständigen dauernden Posten in
einem Verlagsgeschäft. Suchender ist ein in
jeder Hinsicht gewandter und exakter Arbeiter
und hat während eines Zeitraumes von 6 Jahren
als Referent und Korrektor einer bedeutenden
politischen Zeitung fungiert. Ansprüche mäßig.
Gef. Offerten unter Chiffre E. H. 37699. nimmt
die Exped. d. Bl. entgegen.

[54098] Ein junger, tüchtiger Gehilfe mit
Sprachkenntnissen, seit 7 Jahren im Buch-
kunst- u. Musikalienhandel thätig, sucht, gestützt
auf beste Empfehlungen, sofort oder am 1. Jan.
1888 Stellung event. im Auslande unter be-
scheidener Ansprüche. Suchender besitzt auch
einige Kenntnisse im Buchdruckerfach. Gef.
Off. unter G. K. O. durch Herrn F. Boldmar
in Leipzig erbeten.

[54099] Gestützt auf gute Zeugnisse sucht ein
25jähriger junger Mann, Süddeutscher, eine
Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment
oder Verlag.

Suchender besitzt gute Kenntnisse der
englischen und französischen Sprache, ist seit
9 Jahren im Buchhandel und gegenwärtig in
einem Wiener Sortiment als Gehilfe thätig.

Gefällige Offerten erbittet sich C. Blum,
Wien, III. Salesianergasse Nr. 8, Thür 16.

[54100] Ein jüngerer Gehilfe (Leipziger), zur
Zeit in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung
thätig, sucht, event. auch nur zur Aushilfe,
Stellung im Verlags- oder Kommissionsgeschäfte.
Offerten sub O. S. Nr. 37698. an die Exped.
d. Bl. erbeten.

[54101] Junger verheirateter Mann, welcher
mit Buchdruckerei — und Zeitungswesen,
sowie mit dem Verlagsbuchhandel genau ver-
traut ist, seit 6 Jahren die Inseratabteilung
einer großen Verlagsbuchhandlung leitet, sucht
zum 1. Januar 1888 anderweitig möglichst
dauernde Stellung.

Gef. Offerten sub J. N. 331. an Rudolf
Mosse in Berlin SW., Jerusalemstr. 48/49
erbeten.

[54102] Ein tüchtiger Gehilfe, mit Verlag u.
Sortiment vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute
Empfehlungen und Zeugnisse, dauernde Stellung,
am liebsten im Sortiment. Werte Off. werden
durch Herrn Th. Schulze's Buchh. in Hannover
erbeten.

[54103] Junger Buchhändler, militär-
frei, mit einiger Kenntnis der franz. u. engl.
Sprache, sucht Stellung. Gef. Zuschriften
unter „Flink“ 37771. an die Exped. d. Bl. erb.

[54104] Ein junger Mann, der mehrere Jahre
klassische Philologie studiert hat, sucht, da er
in diesem Studium die volle innere Befriedigung
nicht gefunden hat, eine Stelle als Volontär
in einer angesehenen Buchhandlung. Offerten
unter W. 1228. an Haasenstein & Vogler
in Blauen i/S. erbeten

[54105] Ein junger militärfreier Gehilfe,
6 Jahre in einer Buch-, Kunst-, Musikalien-
und Papierhandlung, sowie Leihbibliothek
eines der größten Badeorte Österreichs thätig,
gewandt im Verkehr mit dem Publikum,
sucht per 1. November, event. früher, unter
bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten unter E. F. 23. an Franz
Gschihay, Buchhandlung in Marienbad.

Belegte Stellen.

[54106] Die Gehilfenstelle bei mir ist belegt.
Besten Dank den Herren Bewerbern. Die ein-
gesandten Photographie folgen zurück.

Ergebenst

Reisse. J. Graveur'sche Buchhandlg.
Gustav Neumann.

Bermischte Anzeigen.

[54107] Unser
**neues vollständiges
Preisbuch,**

enthaltend die vom 15. Oktober ab gültigen
Preise mit Abbildungen unserer sämtlichen
Fabrikate, ist erschienen und wird auf
Wunsch kostenfrei zugesandt.

F. Soennecken's Verlag,
Schreibwaren-Fabrik
Berlin — Bonn — Leipzig.